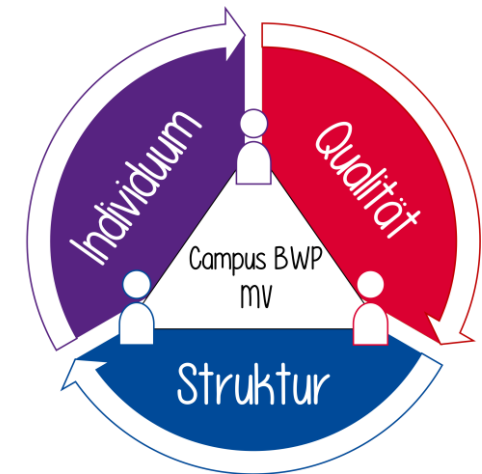


Kooperationswerkstatt Vol. 2

02.11.2022 | Regionales berufliches Bildungszentrum des Landkreises Rostock



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

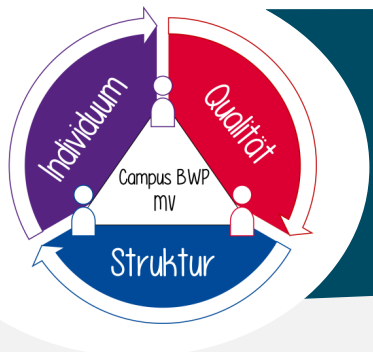
Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences



Lehrkräftebildung für berufliche Schulen



Ablauf

10:00 – 10:30 Uhr Blitzlichtrunde: Was passiert gerade Neues? (max. 3 min/p.P.)

Parallel verlaufende Barcamps von 10.45 - 11.45 Uhr

- 1** Praxisphasen im Studium organisieren und gestalten
- 2** Interprofessionelle Lernszenarien in der Pflege
- 3** Gewinnung von Lehrkräften/Studierenden - Zielgruppe und Ansprache

11.45 - 12.15 Uhr Pause bei kleinem Buffett

12.15 - 12.45 Uhr Vereinbarungen aus den Barcamps vorstellen

12.45 - 13.15 Uhr Abstimmung zur nächsten Kooperationswerkstatt und Verabschiedung

Die Moderation der Werkstatt wird durch Herrn Robert Hantsch und Frau Vivien Peyer übernommen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Beste Grüße und bis bald.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio

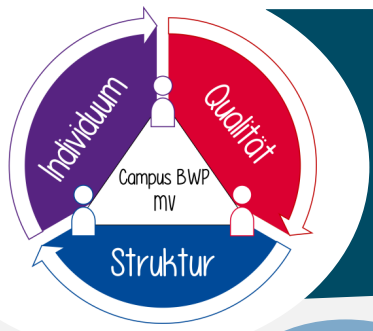


Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

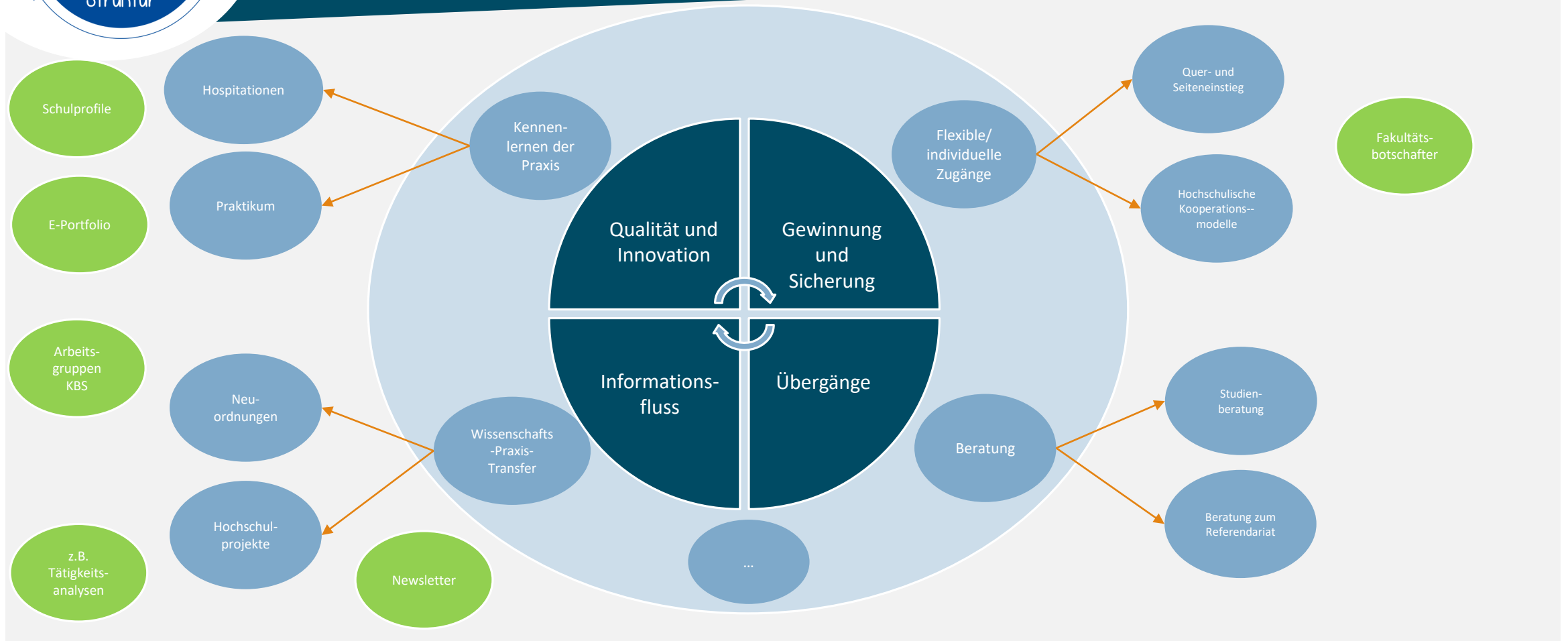
GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Strategische Felder für eine phasen- und institutionsübergreifende Kollaboration



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung

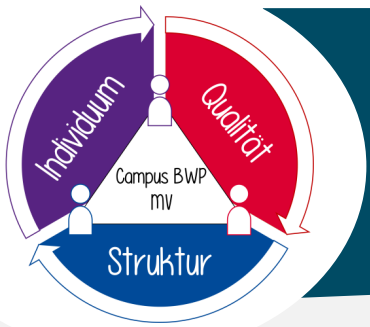
Universität Rostock



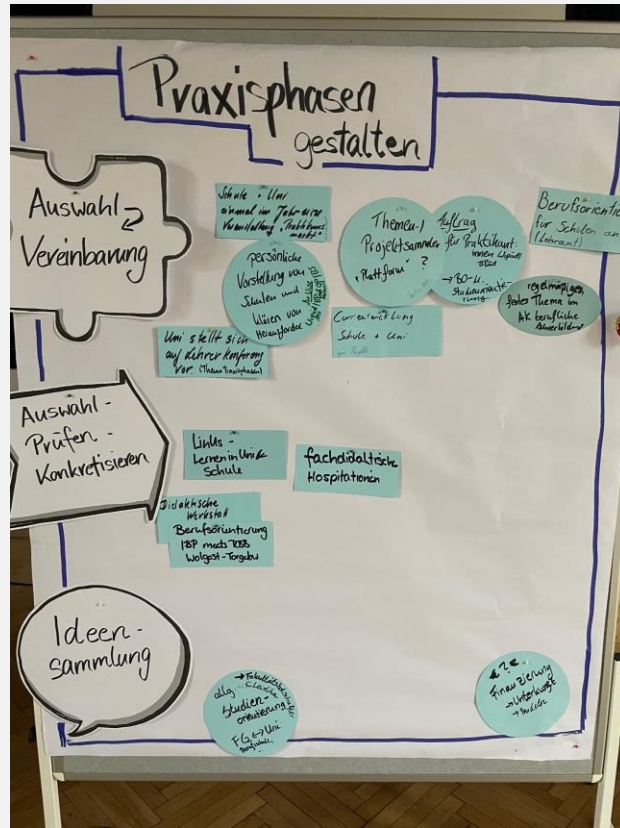
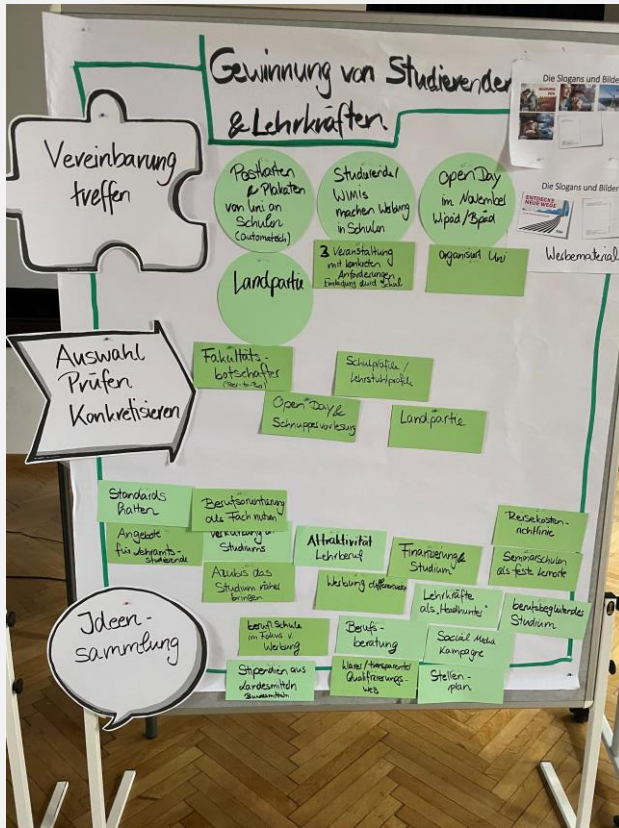
Traditio et Innovatio



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences



Barcamps: Vereinbarungen

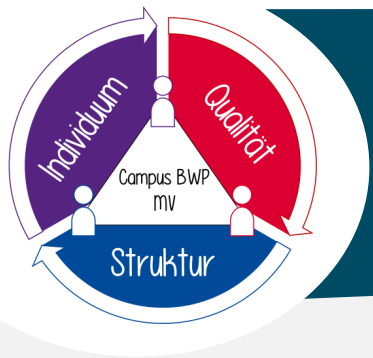


Vereinbarungen

- **IPLL-Treffen** (April-Mai)
 - ↳ Vorstellung eines Szenarios
 - Treffen aller Gesundheitsfachschulen
- **Rotationsverfahren**
 - ↳ Evaluationsbogen für den Fall
- **Reflexionsmedien**
- **Materialien (I-Care)**
- **Themen passend für die mündl. Prüfung/ (Ausbildungs- u. Prüfungsordnung) gestalten**

Bedarfe (Themen)

- Pädiatrie (→ mehr Inhalt/Fakten vermitteln)
- Onkologie → z.B. Lungen-Ca
- (Pflegethemen)
- med. Vokabular / Fachkenntnisse (Anatomie, Physiologie...)
- Tod + Sterben → Transparenz
- pro Thema unterschiedlicher Zeitrahmen
- Bremer Curriculum / CE's



Gewinnung von Studierenden und Lehrkräften

- **Postkarten- und Plakatkampagne**

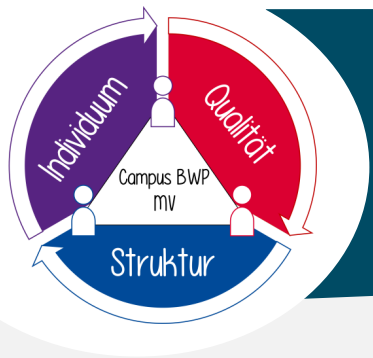
Das Institut für Berufspädagogik erstellt eine Postkarten- und Plakatkampagne zu Bewerbung der Studiengänge Wirtschafts- und Berufspädagogik. Diese werde an alle beruflichen Schulen gesandt und durch die beruflichen Schulen verteilt.

- **Peer-to-Peer Werbung an beruflichen Schulen**

Insgesamt sollen 2023 drei Veranstaltungen, mit dem Ziel der Gewinnung von Studierenden, durch die beruflichen Schulen organisiert werden. Die jeweilige Veranstaltung wird durch jeweils eine berufliche Schule organisiert. Die beruflichen Schulen im näheren Umkreis werden dazu eingeladen. Die Institute der Berufs- und Wirtschaftspädagogik werden zusammen mit studentischen Vertreter*innen die Studiengänge vorstellen, einen Einblick in das Uni- und Studierendenleben geben und Fragen der Teilnehmenden beantworten. Die Veranstaltungen sollen sich ausdrücklich nur an Interessierte richten und nicht als generelle Berufsorientierungsveranstaltung genutzt werden. Die Anforderungen an das Format werden gemeinschaftlich Anfang 2023 festgelegt.

- **Open-Day an der Universität Rostock**

Im November 2023 organisieren die Institute der Berufs- und Wirtschaftspädagogik einen Open-Day an der Universität Rostock. Am Open-Day können Studieninteressierte der beruflichen Schulen an Schnuppervorlesungen teilnehmen, mit Mitarbeitenden und Professor*innen ins Gespräch kommen und die Universität Rostock kennen lernen. Parallel wird den Schulen die Möglichkeit gegeben sich mit Studierenden der Berufs- und Wirtschaftspädagogik zu vernetzen, Werbung für die eigene Schule zu machen und Fragen rund ums Praktikum, Referendariat und die Lehrtätigkeit an beruflichen Schulen zu beantworten.



Praxisphasen gestalten

■ **Praktikumsmarkt**

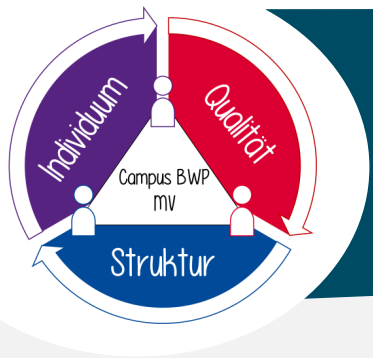
2023 soll im Mai die Veranstaltung „Praktikumsmarkt“ an der Universität umgesetzt werden. Hier können sich Schulen persönlich vorstellen und Herausforderungen rund ums Praktikum mit Studierenden der Berufs- und Wirtschaftspädagogik klären. Des Weiteren wird ein Workshop die Veranstaltung begleiten in der Praktikumsanforderungen, studentische Schul-Projekte und organisatorische Rahmenbedingungen gemeinsam diskutiert werden. Der Praktikumsmarkt wird für die Studierenden vor dem Orientierungspraktikum (Bachelor) und nach den Schulpraktischen Übungen (Master) eine Pflichtveranstaltung sein.

■ **Inhaltliche Organisation der Praxisphasen**

Die Institute der Berufs- und Wirtschaftspädagogik erarbeiten einen Anforderungskatalog an das Praktikum, der mit den beruflichen Schulen besprochen wird. Im Rahmen der Lehrerkonferenz stellt die Universität die Praxisphasen vor. Die Praxisphasen werden zudem regelmäßiges Thema im Arbeitskreis berufliche Lehrkräftebildung des Zentrums für Lehrerbildung des Landes Mecklenburg-Vorpommerns.

■ **Landpartie**

Die Landpartie wird auch im kommenden Jahr umgesetzt werden. Diese wird federführend durch das Bildungsministerium in enger Abstimmung mit den Instituten der Berufs- und Wirtschaftspädagogik umgesetzt. Die Landpartie wird innerhalb der Projektwoche der Universität Rostock (30. Mai - 02. Juni 2023) anvisiert. Zeitpunkt und Rahmenprogramm werden in enger Absprache mit den beteiligten Schulen umgesetzt.



Gestaltung von Interprofessionellen Lernszenarien (IPLL) in den Gesundheitsfachberufen

■ IPLL-Treffen

Im April-Mai wird ein IPLL-Workshop durch die Hochschule Neubrandenburg organisiert. Alle Gesundheitsfachschulen werden eingeladen. In dem Workshop werden IPLL-Szenarien vorgestellt und mit den Teilnehmenden diskutiert. Das Treffen dient als Vorbereitung für die IPLL-Testung in den Gesundheitsfachschulen.

■ IPLL-Passung

Um IPLL bedarfsgerecht zu gestalten, werden die Szenarien in Anlehnung an die Ausbildungs- und Prüfungsordnungen der Gesundheitsfachberufe konzipiert.

■ Open Educational Resources (OER)

Zur inhaltlichen Ergänzung der IPLL-Szenarien werden OER erstellt. Diese können für durch die beruflichen Schulen verwendet werden.

■ Reflexionsmedien

Für die Evaluation der IPLL-Szenarien werden Evaluationsmedien (u.a. One-Minute-Paper) erstellt und den beruflichen Schulen zu Verfügung gestellt.